

Rundbrief zwischen den Jahren 2013



Liebe Freunde und Förderer,

das Dach Afrikas, der schüchterne Berg, zeigt sich dem Vorbeifahrenden nur selten in seiner erhabenen Schönheit. Meist ist er wolkenverhangen und unsichtbar. Viele Male sind wir daran vorbeigefahren und ich habe immer gehofft, wenigstens einen kurzen Blick auf den Kibo, den 5895 Meter hohen Gipfel des gewaltigen Kilimanjaro Bergmassivs im Nordosten Tanzanias, werfen zu können. Und dann im Oktober, ich hatte gar nicht mehr damit gerechnet, zeigte er sich mir im rosa-schimmernden Abendlicht: ich war tief bewegt und beglückt von so viel Schönheit.

Nicht immer ist unser Leben in Tanzania leicht, aber **Glück** durften wir in diesem Jahr an unterschiedlichen Stellen erfahren, ein Glück, das seinen Ursprung in der großen Freude über die Ergebnisse unserer Arbeit hat und in der Tiefe der neu geknüpften Freundschaften mit Menschen, die uns vertrauensvoll die Hände gereicht haben. Nur in einer solchen Verbundenheit und gegenseitiger Anerkennung konnten wir die gesteckten Ziele verwirklichen.

So erfreuen wir uns mit der Dorfbevölkerung an unserem kleinen Kindergarten in Endabash und dem im November eröffneten Berufsbildungszentrum für Tischler, an der verbesserten medizinischen Ausstattung des Rhotia Health Centres und an den ASANTE- Stipendiaten, die eine außergewöhnlich gute Schulbildung an der Tumaini Junior School erfahren. Ganz besonders gespannt erwarten wir die Eröffnung des ASANTE Tanzania Ngorongoro Maasai Kindergartens Anfang Februar 2014.

Wir sind dankbar und sehr glücklich, dass wir diese Projekte ins Leben rufen konnten und werden persönlich dafür sorgen, dass sie von dauerhaftem Nutzen für unsere afrikanischen Freunde sein werden. Auch wenn wir im April 2014 in unsere Heimat Bielefeld zurückkehren, werden wir durch regelmäßige Besuche in engem Kontakt mit den Projektpartnern bleiben.

Am Ende dieses für uns wundervollen Jahres, möchten wir uns bei unseren Freunden und Förderern abermals sehr herzlich bedanken, denn ohne die Unterstützung aus Deutschland wäre das alles nicht möglich gewesen. So wünsche ich euch/Ihnen allen ein gesundes neues Jahr mit großen und kleinen Glücksmomenten, die manchmal völlig unerwartet kommen- man sollte sie dann nur ganz festhalten!

Mit sehr herzlichen Grüßen, auch von meinem Mann

Ihre/ eure Gabriele Winkler

